



# Pfarrbrief



Katholischer Seelsorgebereich  
Coburg Stadt und Land

**24.01.2026 bis 01.03.2026**

**Nr. 01/2026**

- Pfarrei St. Johannes d. Täufer Seßlach – Rothenberg – Dürrenried – Wasmuthhausen – Dietersdorf – Oberelldorf
- Pfarrei Mariä Geburt Neundorf – Weidach – Witzmannsberg – Altenhof
- Pfarrei St. Sebastian Autenhausen – Gleismuthhausen
- Pfarrei St. Wolfgang Kaltenbrunn
- Pfarrei St. Marien Bad Rodach



GEMEINSAM  
GESTALTEN  
*gefällt mir*

## PFARRGEMEINDERATS- WAHL 1. MÄRZ 2026



Seßlach



Neundorf



Autenhausen



Kaltenbrunn



Bad Rodach

## Gottesdienstordnung

<b>Samstag</b>	<b>24.01.</b>	<b>Hl. Franz v. Sales, Bischof von Genf</b>
Altenhof	17:30	Eucharistiefeier (Pfr. Osberger)
<b>Sonntag</b>	<b>25.01.</b>	<b>3. Sonntag im Jahreskreis</b>
Gleismuthhausen	08:45	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Ernst Bätz - Familie Bätz
Rothenberg	08:45	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (Hr. F. Rößner)
Bad Rodach	09:00	Eucharistiefeier (Pfr. Osberger)
Kaltenbrunn	10:15	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Seßlach	10:15	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Angehörige Familie Reinwand und Müller / †Alfons und Nicole Klüglein; Edgar Gummerum / †Rosemarie Bühler und Maria Gradl und Angehörige
Weidach	10:30	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (statt EF) (Hr. Litzen)
<b>Dienstag</b>	<b>27.01.</b>	<b>Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin</b>
Altenhof	18:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
<b>Freitag</b>	<b>30.01.</b>	<b>Freitag der 3. Woche im Jahreskreis</b>
Seßlach	15:00	Gottesdienst und Gruppenstunde für Kinder Beginn mit dem Gottesdienst in der Kirche, danach Gruppenstunde im Pfarrsaal
<b>Samstag</b>	<b>31.01.</b>	<b>Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer</b>
Seßlach	17:30	Eucharistiefeier (Pfr. Fischer)
Witzmannsberg	18:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
<b>Sonntag</b>	<b>01.02.</b>	<b>4. Sonntag im Jahreskreis</b>
Neundorf	08:45	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Maria und Ludwig Dück und verst. Angehörige
Wasmuthhausen	08:45	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (statt EF) (Fr. Renger-Patzsch)
Bad Rodach	09:00	Gestaltete Andacht (Fr. Wittal)
Bad Rodach	10:00	Kindergottesdienst (Fr. Wittal)
Autenhausen	10:15	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
Kaltenbrunn	10:15	Eucharistiefeier (Pfr. Osberger)
Weidach	10:30	Wortgottesfeier mit Komm.spendung (Hr. Schäfer)

## Gottesdienstordnung

<b>Montag</b>	<b>02.02.</b>	<b>Darstellung des Herrn - Lichtmess</b>
Bad Rodach	18:00	Frauenkreis
<b>Dienstag</b>	<b>03.02.</b>	<b>Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote, hl. Blasius, Bischof, Märtyrer</b>
Altenhof	18:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †für alle verstorbenen Mitglieder der Familien Frank und Selinger
<b>Donnerstag</b>	<b>05.02.</b>	<b>Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania</b>
Weidach	14:00	Plauderstündchen und WGF
<b>Samstag</b>	<b>07.02.</b>	<b>Samstag der 4. Woche im Jahreskreis</b>
Rothenberg	17:30	Eucharistiefeier (Pfr. Fischer) †Anton und Katharina Vogt und Angehörige, †Lorenz und Maria Klee und Angehörige / †Käthe und Andreas Rößner
<b>Sonntag</b>	<b>08.02.</b>	<b>5. Sonntag im Jahreskreis</b>
Autenhausen	08:45	Eucharistiefeier (Pfr. Osberger) †Roswitha Hofmann und Betty Kellner und Angehörige / †Anna und Andreas Eisentraut und Schwester Katharina und Angehörige
Bad Rodach	09:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Irmgard Reinfelder, Irmhild Tschischka und Pfarrer Georg Ferenz und Familien
Kaltenbrunn	10:15	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Dietersdorf	10:15	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (statt EF) (Hr. Steuerer)
Weidach	10:30	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
Seßlach	10:30	Evangelischer Gottesdienst
Witzmannsberg	14:30	Kaffeekränzchen in der Begegnungsstätte
<b>Dienstag</b>	<b>10.02.</b>	<b>Hl. Scholastika, Jungfrau, Schwester des hl. Benedikt</b>
Altenhof	18:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †für alle verstorbenen Mitglieder der Familien Frank und Selinger / †Thomas und Otto Schindler
<b>Freitag</b>	<b>13.02.</b>	<b>Freitag der 5. Woche im Jahreskreis</b>
Kaltenbrunn	18:30	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)

## Gottesdienstordnung

<b>Samstag</b>	<b>14.02.</b>	<b>Hl. Cyrill (Konstantin) Mönch u. hl. Methodius, Bischof, Schutzpatrone Europas</b>
Dietersdorf	17:30	Christliche Impulse zum Hl. Valentin mit dem Chor Cantiamo
Witzmannsberg	18:00	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) †Klara und Josef Kunzelmann
<b>Sonntag</b>	<b>15.02.</b>	<b>6. Sonntag im Jahreskreis</b>
Seßlach	08:45	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) †Angehörige Familie Reinwand und Schleicher
Oberelldorf	08:45	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
Wasmuthhausen	09:00	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (Hr. Brückner)
Autenhausen	09:30	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (Fr. Tranziska)
Neundorf	10:15	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) †Mitglieder Stammtisch Neundorf
Kaltenbrunn	10:15	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
Weidach	10:30	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (Hr. Litzen)
<b>Dienstag</b>	<b>17.02.</b>	<b>Hll. Sieben Gründer des Servitenordens</b>
Altenhof	18:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †für alle verstorbenen Mitglieder der Familien Frank und Selinger
<b>Mittwoch</b>	<b>18.02.</b>	<b>Aschermittwoch</b>
Untermerzbach	18:00	Ökumenischer Gottesdienst (Diakon Reubel)
Autenhausen	18:00	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) mit Auflegung des Aschekreuzes
Neundorf	19:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) mit Auflegung des Aschekreuzes
Seßlach	19:00	Ökum. Wortgottesfeier mit Auflegung des Aschekreuzes (Hr. F. Rößner und Pfrin. Paulmeier)
<b>Donnerstag</b>	<b>19.02.</b>	<b>Donnerstag nach Aschermittwoch</b>
Bad Rodach	15:00	Häkelkreis im Pfarrsaal
<b>Freitag</b>	<b>20.02.</b>	<b>Freitag nach Aschermittwoch</b>
Neundorf	18:00	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)

## Gottesdienstordnung

<b>Samstag</b>	<b>21.02.</b>	<b>Hl. Petrus Damiani, Bischof, Kirchenlehrer</b>
Altenhof	17:30	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) †Werner Raab; †Annemarie Janson
<b>Sonntag</b>	<b>22.02.</b>	<b>1. Fastensonntag</b>
Gleismuthhausen	08:45	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Kuni Bätz - Familie Bätz
Rothenberg	08:45	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (Hr. F. Rößner)
Bad Rodach	09:00	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
Witzmannsberg	10:00	Ökumenischer Gottesdienst (Fr. Funk und Fr. Pfrin Paulmaier)
Kaltenbrunn	10:15	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Seßlach	10:15	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Juliana Förtsch und Angehörige / †Barbara Wiesner und Angehörige
Weidach	10:30	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
<b>Dienstag</b>	<b>24.02.</b>	<b>Hl. Matthias, Apostel</b>
Altenhof	18:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Hans und Agnes Dellert und verstorbene Angehörige / †für alle verstorbenen Mitglieder der Familien Frank und Selinger
<b>Mittwoch</b>	<b>25.02.</b>	<b>Hl. Walburga, Äbtissin von Heidenheim in Franken</b>
Seßlach	10:00	Eucharistiefeier im Altenheim (Pfv. P. Boddu)
<b>Donnerstag</b>	<b>26.02.</b>	<b>Donnerstag der 1. Fastenwoche</b>
Witzmannsberg	10:00	Eucharistiefeier im Azurit Seniorenheim (Pfv. P. Boddu)
<b>Freitag</b>	<b>27.02.</b>	<b>Freitag der 1. Fastenwoche</b>
Seßlach	15:00	Gottesdienst und Gruppenstunde für Kinder. Beginn mit dem Gottesdienst in der Kirche, danach Gruppenstunde im Pfarrsaal
Kaltenbrunn	18:30	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
<b>Samstag</b>	<b>28.02.</b>	<b>Samstag der 1. Fastenwoche</b>
Witzmannsberg	18:00	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller)
Wasmuthhausen	18:30	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)

## Gottesdienstordnung

### **Sonntag      01.03.   2. Fastensonntag**

Neundorf	08:45	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Sophie Jakob zum Jahrtag und Angehörige / †Maria und Ludwig Dück und Verst. der Fam. Dück, Heim und Fischer
Seßlach	08:45	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu) †Angehörige Familie Mittag und Anni Reinwand
Bad Rodach	09:00	Gestaltete Andacht (Pfr. Wittal)
Bad Rodach	10:00	Kindergottesdienst (Fr. Wittal)
Autenhausen	10:15	Eucharistiefeier (Pfr. Chr. Müller) †Angehörige Familie Heinlein und Hofmann
Kaltenbrunn	10:15	Eucharistiefeier (Pfv. P. Boddu)
Weidach	10:30	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung (Hr. Schäfer)



Die Wahllokale für die Pfarrgemeinderatswahlen sind am Samstag, 28. Februar und Sonntag, 1. März geöffnet. Die genauen Orte und Uhrzeiten entnehmen Sie bitte den Informationen vor Ort.

**Bitte gehen Sie wählen und unterstützen Sie Ihren Pfarrgemeinderat!**

Der Pfarrgemeinderat trägt als Vertretung der Katholikinnen und Katholiken zusammen mit dem Pastoralteam des Seelsorgebereichs Verantwortung für den kirchlichen Auftrag in der Pfarrei. Sein Wirken ist sowohl auf das Leben der Kirche wie auch auf gesellschaftliche Vorgänge und Entwicklungen in der Pfarrei gerichtet.

Ihr Pfarrgemeinderat

- ist Gesicht und Stimme der Pfarrgemeinde.
- beobachtet, was in der Kirche passiert.
- möchte das Leben und die Politik in Ihrem Ort mitgestalten.
- entscheidet bei allen wichtigen Fragen der Pfarrgemeinde mit.
- überlegt, wie er Menschen helfen kann.
- ist eine tolle Gemeinschaft von vielen Menschen mit gleichen Zielen.

# PFARRGEMEINDERATS- WAHL 1. MÄRZ 2026

Wie in ganz Bayern, werden auch in den Pfarreien unseres Kath. Seelsorgebereiches Coburg Stadt und Land am Sonntag, 1. März 2026 bzw. in der Vorabendmesse am 28. Februar 2026 die PfarrGemeinderäte neu gewählt.

Später wird sich aus den PfarrGemeinderäten der SeelsorgeBereichsRat konstituieren, der das pastorale Leben in unserem Seelsorgebereich zusammen mit dem Pastoralteam gestaltet. Vieles wird bereits jetzt auf Ebene des Seelsorgebereiches verbindlich für alle Pfarreien und Kirchorte entschieden.

In den Räten arbeiten Ehren- und Hauptamtliche vertrauensvoll zusammen. Gemeinsam tragen, gestalten und verantworten sie das Leben der Kirche und verwirklichen so deren Sendung. Sie tun dies im Sinne der Beschlüsse des Zweiten Vatikanischen Konzils und der Gemeinsamen Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland und im Rahmen des geltenden kirchlichen Rechts.

Alle vier Jahre werden die Räte neu konstituiert – so eben 2026.

Es ist sehr wichtig, dass wir 2026 in allen Pfarreien unseres Seelsorgebereiches (wieder) einen PfarrGemeinderat wählen. Er hat einerseits das kirchliche und gesellschaftliche „Leben vor Ort“ im Blick und vernetzt andererseits mit dem SeelsorgeBereichsRat, der wiederum auch mit Dekanat und Erzbistum vernetzt.

## **Stimmabgabe vor Ort - Möglichkeit der Briefwahl**

Zu **Wahlort** und genauer **Wahlzeit** beachten Sie bitte die **Aushänge** vor Ort. Sie haben auch die Möglichkeit der **Briefwahl**.

Die **Briefwahlunterlagen** können ab sofort über das **Pfarrbüro beantragt** werden. Der schriftliche Antrag muss bis spätestens 22. Februar 2026 eingegangen sein. Sie erhalten anschließend den Briefwahlschein sowie die weiteren Unterlagen.

Die Ausgabe der Briefwahlunterlagen erfolgt ab Ende Januar 2026, wenn die Liste der Kandidierenden jeweils finalisiert ist.

Wahlbriefe müssen spätestens bis zur Schließung der Wahllokale beim Wahlausschuss eingegangen sein.

Wahlberechtigt sind

- alle katholischen Christinnen und Christen der jeweiligen Pfarrgemeinde, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet und im Gebiet der jeweiligen Pfarrgemeinde ihren Hauptwohnsitz nach staatlichem Recht haben.
- auf Antrag auch außerhalb der betreffenden Pfarrgemeinde wohnhafte Katholikinnen und Katholiken, sofern sie am Leben dieser Pfarrgemeinde aktiv teilnehmen.

Der Antrag ist bis spätestens am 22. Februar 2026 beim Wahlausschuss jener Pfarrgemeinde zu stellen, für die man kandidieren möchte. Das Antragsformular erhalten Sie ab sofort im Pfarrbüro. Weitere Erläuterungen finden Sie auf dem Formular.

Wählbar sind

alle wahlberechtigten Personen, die fristgerecht zur Wahl vorgeschlagen wurden und ihrer Kandidatur zugestimmt haben.

Weitere Informationen

zum PfarrGemeindeRat und zur Wahl finden Sie unter:

[pfarrgemeinderatswahl-bamberg.de](http://pfarrgemeinderatswahl-bamberg.de)





# ENTSCHEIDEN UND HANDELN

## Ausrichtung und Weiterentwicklung der Pastoral im Erzbistum Bamberg und seinen Seelsorgebereichen

### **Erste Informationen über das Bistums-Projekt „Entscheiden und Handeln“ in unserem Kath. Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land**

Die Kirche steht vor tiefgreifenden Veränderungen. Im Erzbistum Bamberg beginnt ein gemeinsamer Prozess mit dem Titel **„Entscheiden und Handeln: Für eine Kirche mit Zukunft“**, um die Pastoral im Erzbistum und in den Seelsorgebereichen neu auszurichten und weiterzuentwickeln. Vor Ort soll geklärt werden, wie Kirche lebendig bleiben und in Zukunft konkret gelebt werden kann.

Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Entwicklung pastoraler Strategien in jedem Seelsorgebereich, ausgerichtet auf die künftigen Herausforderungen vor Ort. Geprägt wird der Entwicklungsweg durch „Pastorale Orientierungen“ des Erzbischofs (Veröffentlichung Anfang 2026) und den Austausch über konkrete Ideen und Handlungsmodelle.

Starten wir gemeinsam, motiviert und hoffnungsvoll in den pastoralen Prozess **„Entscheiden und Handeln: Für eine Kirche mit Zukunft“**. Wir freuen uns über jede und jeden, die/der sich aktiv in den Prozess einbringt. Kreativer Realismus ist gefragt, um tragfähige Perspektiven für morgen zu entwickeln und auszuprobieren.

Geleitet wird der Prozess in jedem Seelsorgebereich

von **Prozessverantwortlichen**, die dafür vom Bistum qualifiziert werden.

In unserem Kath. Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land dies dies folgende Personen:

- Ltd. Pfr. Peter Fischer
- Claudia Götz aus Neustadt (→ Osten des SSB), Mitglied im Vorstand unseres SeelsorgeBereichsRates
- Doris Nüssel aus Weidach (→ Westen des SSB), Gesamtkirchenpflegerin der GKG Seßlach
- Pfv. Andreas Stahl

Lateral wirkt auch unser Verwaltungsleiter Albert Renger-Patzsch mit.

**Rahmenfaktoren** für „Entscheiden und Handeln“ sind

- das Gebäudekonzept des Erzbistums,
- der Stellenplan für die hauptamtlichen Seelsorger 2030, der seine ersten Schatten vorauswirft.

### **Zum Gebäudekonzept**

Aufgrund von stark zurückgehenden Einnahmen sieht sich die Erzdiözese gezwungen, die Bezuschussung für Gebäude in den Kirchenstiftungen neu zu regeln. Insbesondere im Blick auf die Versammlungsflächen ist dieses Konzept einschneidend: in unserem Seelsorgebereich werden künftig nur noch drei Versammlungsflächen aus Bistumsgeldern bezuschusst; welche dies sind, wird bis März 2026 zusammen mit der Bistumsleitung festgelegt. Andere Versammlungsflächen müssen sich selbst tragen oder abgegeben werden. Die Zukunft wird nicht zuletzt in gemeinsam genutzten Flächen liegen, die entweder von der Kommune oder anderen Dritten für Kirchen und Vereine am Ort getragen werden, oder die ökumenisch genutzt und getragen werden. Während ersteres Modell speziell im Westen des SSB teils gelebte Praxis ist, ist das zweite Modell da und dort zu erkunden.

### **Zum Stellenplan**

Der Stellenplan für die hauptamtlichen Seelsorger, den wir in Neuauflage für 2030 erwarten, macht deutlich, dass in Zukunft auch viel weniger hauptamtliches pastorales Personal zur Verfügung steht. Für unseren Kath. Seelsorgebereich Coburg Stadt und Land werden – voraussichtlich – nur noch zwei Priester und 1 ½ Stellen pastorale Mitarbeit vorgesehen sein. Aktuell sind es noch drei Priester und zwei Pastoralreferenten. Hinzu kommen die beiden Priester Pfr. Stefan Osberger und Pfr. Christoph Müller als „Zugaben“, deren Zukunft aber auch nicht sicher ist. Weitere Mitwirkende mit geringem Stundenumfang sind zwei Ständige Diakone mit Zivilberuf und zwei lokal gebundene Mitarbeiterinnen.

**Konsequenz** aus Gebäudekonzept und Stellenplan ist nicht zuletzt, dass mehr in pastoralen Zentren gedacht werden muss, ohne die Seelsorge in der Fläche aufzugeben oder funktionierende, von ehrenamtlichen getragene „Gemeinden vor Ort“ zu zerstören.

Nicht zuletzt deswegen wurde das Projekt „Entscheiden und Handeln“ gestartet und werden die oben schon erwähnten Leitlinien des Erzbischofs ergehen. Jeder Seelsorgebereich muss mit Hilfe dieser Leitlinien überlegen, wie in Zukunft unter den sich veränderten Rahmenbedingungen Seelsorge möglich ist. Dazu soll das aktuelle Pastoralkonzept weiterentwickelt werden.

*Dazu braucht es Beratung auf allen Ebenen des Seelsorgebereiches.*

Weil die PfarrGemeindeRäte und daraus gespeist auch der SeelsorgeBereichsRat sich erst im Frühjahr 2026 neu konstituieren, werden wir mit dem Prozess in unserem Seelsorgebereich – analog zu vielen anderen Seelsorgebereichen im Erzbistum – erst nach dieser Konstituierungsphase starten.

**Danke** allen, die diesen Prozess durch konstruktives Mitwirken und durch ihr Gebet begleiten.

**Nähere Informationen** finden Sie unter [kirchemitzukunft.de](http://kirchemitzukunft.de)

# ENTSCHEIDEN UND HANDELN

Für eine Kirche mit Zukunft



## **Nordic Walking & Spirituelle Impulse im der Fastenzeit 2026**

**Thema: „Wagemut“**

Termine: 27.2./6.3./13.3./20.3./27.3.

Freitags jeweils um 9 Uhr/ Dauer ca. 1,5 Stunden – wir starten in der Stadtpfarrkirche Seßlach.

Herzliche Einladung - Petra Bohl

## **St. Johannes Witzmannsberg**

Ein großes „**Danke**“ sagt die Kirchenverwaltung St. Johannes Witzmannsberg für das schöne Konzert vom 14. Dezember zur Einstimmung in die Weihnachtszeit. Wie in den vergangenen Jahren sorgte ein tolles Programm, dargeboten von den „Bergesklängen“, den „Hügelklängen“ und dem „Trächer Chor“ dafür, dass unsere schöne Kirche St. Johannes gut gefüllt war.

Anschließend trafen wir uns noch zum gemütlichen Beisammensein in der Begegnungsstätte.

Ein weiteres „**Danke**“ sagen wir allen Musikern, dass sie den Erlös des Abends zum Erhalt der Begegnungsstätte Witzmannsberg spendeten.

*H. Neef, Kirchenpflegerin*

**Die Sternsinger im Gemeindebereich Ahorn sagen danke!**

## **„Sternsingen gegen Kinderarbeit – Schule statt Fabrik“**

So lautete das Leitwort der Sternsingeraktion 2026. Die Sternsinger brachten nicht nur den Segen in die Häuser, auch sie selbst sind ein Segen für die notleidenden Kinder, weltweit, deren Rechte weltweit missachtet werden. Weltweit arbeiten 168 Millionen Kinder und Jugendliche unter schwersten Arbeitsbedingungen, die die Gesundheit der Kinder ruiniert und die körperliche, geistige, seelische sowie die Entwicklung der Kinder stark beeinträchtigt. Die Kinder tun das nicht freiwillig, viele werden ausgebeutet und missbraucht. Allein in Bangladesch, Südasien, dem Beispielland der diesjährigen Sternsingeraktion, arbeiten rund 60 Millionen Kinder unter diesen Bedingungen. Die Folgen für das Leben und die Entwicklung dieser Kinder sind verheerend. Bildung und Spiel sowie eine gesunde Ernährung werden ihnen verweigert, sie werden eingespannt in ein unbarmherziges Arbeitssystem und müssen unter ausbeuterischen Bedingungen zehn bis zwölf Stunden am Tag arbeiten und das sieben Tage in der Woche. Hier wird nicht nur geltendes Kinderrecht verletzt, sondern die Welt schaut teilnahmslos zu.

Die Sternsingeraktion ist nach eigenen Angaben weltweit die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Die Sternsinger setzen sich ganz konkret dafür ein, dass die Rechte der Kinder gestärkt, ihre Umsetzung vorangetrieben werden und dass die Kinder vor Ausbeutung, Missbrauch und Vernachlässigung geschützt werden.

Dies war die Motivation für **50 Sternsinger** aus dem Seelsorgebereich St. Johannes Witzmannsberg, die Häuser der Großgemeinde Ahorn zu besuchen um Geld für die Unterstützung der Sternsingerprojekte zu sammeln. Durch die große Anzahl von Sternsingern, war es möglich, die **großartige Summe** von ca.

**9100,- Euro**

an Spendengeldern zu sammeln. Die Sternsinger sagen ein **herzliches Dankeschön an alle Gemeindemitglieder von Ahorn**. Durch diese großartige Solidarität mit den Kindern in Bangladesch und weltweit, lernen die Sternsinger, dass wir **in einer Welt leben** und füreinander Verantwortung tragen. In einem Grußwort dankte der 2. Bürgermeister Wolfgang Beyer den Sternsingern für die großartige Aktion „**Kinder helfen Kinder**“, dass Hoffnung und Zuversicht das Leid und die Ungerechtigkeit in der einen Welt, in der wir alle leben, zum Positiven sich ändert und übergab gleichzeitig eine großzügige Spende.

Mein besonderer Dank gilt vor allem den Kindern, für ihren großartigen Einsatz, sowie allen Mitorganisatoren und ehrenamtlichen Helfern für die großartige Unterstützung bei dieser außergewöhnlichen Sternsingeraktion.

Ahorn den 6. Januar 2026

*Hermann Beckering, Sternsinger Organisator*



**13. bis 15. März 2026**

## **Klosterwochenende für Frauen im Montanahaus in Bamberg**

Das Klosterwochenende für Frauen beginnt mit dem Nachmittagskaffee am Freitag und endet nach dem Mittagessen am Sonntag. Wir werden die Tage im Montanahaus verbringen und uns mit dem Thema

**„Wie im Himmel so auf Erden“: - Heilige Frauen und Männer -**  
auseinandersetzen.

Gottesdienst und Gespräch, Begegnung mit Gott und untereinander, Stille und Erholung werden dieses Gemeinschafts- und Besinnungswochenende in Bamberg prägen.

Leitung: Stefan Fleischmann, Birgit Kirchner und Regine Vogt (Organisation).

Anmeldung bis 25.02.2026 telefonisch bei Regine Vogt (Telefon-Nr. 09569 / 679)

Falls jemand auf der Nachrückerliste stehen sollte, möchte er sich doch auch den jeweiligen Termin freihalten.

Die Teilnehmergebühr wird während des Wochenendes kassiert. Die Kosten betragen ca. 150 EUR pro Person.

Das Einladungsschreiben mit dem Ablauf des Wochenendes wird rechtzeitig per Post zugeschickt.

Es stehen für jedes Wochenende 18 Einzelzimmer zur Verfügung (Leitung und Organisation eingeschlossen); somit können sich jeweils weitere 15 Interessenten anmelden.

Die Verwaltung hat darum gebeten, die Küche vorab zu informieren, ob von Seiten der Teilnehmerinnen gesonderte Ernährungsformen wie z.B. vegetarisches Essen gewünscht werden. Dieses bitte gleich bei Anmeldung mitteilen.

In dieser Ausschreibung wird die KEB Coburg als Kooperationspartner (z.B. in Kooperation mit der KEB in Stadt und Landkreis Coburg e .v.) genannt.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im Montanahaus in Bamberg.

Weitere Infos zum Kloster unter [montanahaus-bamberg.de](http://montanahaus-bamberg.de)

*gez. Stefan Fleischmann | Birgit Kirchner | Regine Vogt*

## Bestellung einer Messintention

Wenn Sie eine Messe bestellen möchten, können Sie dies telefonisch oder per E-Mail über das Zentrale Pfarrbüro in Coburg oder über die in den Kirchen ausliegenden Bestellformulare erledigen.

Bei telefonischer oder E-Mail-Bestellung benötigen wir folgende Angaben

- die Messe soll gelesen werden für ...
- Wunschtermin
- Kirche/Ort

Für Rückfragen bitte angeben

- Ihr Name
- Ihre Telefonnr. oder E-Mail

Das Messstipendium in Höhe von € 5,- Euro können Sie dem Bestellformular beilegen oder beim Gottesdienst in der Sakristei abgeben.

## Redaktionsschluss nächster Pfarrbrief

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 28.02.2026

Wichtige Termine und Hinweise senden Sie bitte **bis 08.02.2026 in einfacher Textform** an das Mailpostfach des Seelsorgebereichs  
ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de

---

### Impressum

**Herausgeber:** GKG Seßlach, Pfarrgasse 111, 96145 Seßlach

**Redaktion:** SSB Coburg Stadt und Land; verantwortlich: Ltd. Pfr. Peter Fischer

**E-Mail:** ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de

**Auflage:** 1.175 | erscheint ca. 10-mal im Jahr |  
der Bezug ist kostenlos | Spenden sind willkommen  
Konto der GKG Seßlach:

IBAN: DE53 7835 0000 0009 0987 81

(Sparkasse Coburg-Lichtenfels)

**Druck:** GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

## Wir sind für Sie da

**Pastoralteam** (Termine nach Vereinbarung)

Ltd. Pfarrer Peter Fischer ☎ 09561 40414-0  
✉ peter.fischer@erzbistum-bamberg.de

Pfarrvikar P. Vijaya Boddu ☎ 0170 45 11 596  
✉ vijaya.boddu@erzbistum-bamberg.de

Priester Christoph Müller ☎ 0152 53 10 45 21  
✉ christoph.mueller@erzbistum-bamberg.de

Pastoralref. Markus Lüttke ☎ 0151 10 66 37 63  
✉ markus.luettke@erzbistum-bamberg.de

**Kath. Pfarramt für die Pfarreien Autenhausen – Kaltenbrunn – Neundorf – Seßlach**  
Pfarrgasse 111 | 96145 Seßlach

**Tel. 09561 40414-22      Fax 09561 40414-92**

E-Mail: [ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de)  
Homepage: [pfarreiengemeinschaft-sesslach.de](http://pfarreiengemeinschaft-sesslach.de)  
[coburg-stadt-und-land.de](http://coburg-stadt-und-land.de)

**Das Pfarrbüro Seßlach ist in der Regel besetzt am**

Donnerstag von 09:00 – 11:00 Uhr

**Außerhalb dieser Zeit wenden Sie sich bitte an:**

## Zentrales Pfarrbüro des Kath. Seelsorgebereichs Coburg Stadt und Land

Spittelleite 40 | 96450 Coburg

Telefon: 09561 40414-0

E-Mail: [ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.coburg-stadt-und-land@erzbistum-bamberg.de)

Internet: [coburg-stadt-und-land.de](http://coburg-stadt-und-land.de)

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 09:00 – 16:00 Uhr

Fr. 09:00 – 13:00 Uhr